



- Aschermittwoch, den 18.02., 16:00 Uhr, "Asche zu Asche und Staub zu Staub", interaktive Kinderführung auf dem Friedhof
- Freitag, den 20.02., 11:00 Uhr, "Die Goldende Gans", Bilderbuchlesung mit anschließendem Zeichnen, Galerie am Torbogen Kloster
- Samstag, den 28.02., Neuendorf, ab 20 Uhr, Kinder-Lesenacht im Gemeindehaus "Uns Tauflucht", Neuendorf

Diese Übernachtungsveranstaltung will den Kindern Raum und Ruhe für ihre Fantasie geben. Geschichten werden gelesen, Traumbilder gemalt. Teilnahme ist ausschließlich nach Anmeldung möglich: Franziska Bracharz, Tel: 0163 77130693.

Vom Sonnabend, den 07.02., bis zum Freitag, den 20.02., werde ich im Urlaub sein. Pastor Gerd Panknin, der mich bereits im letzten Jahr während meines Sabbaticals vertreten hat, wird während dieser Zeit vor Ort sein. Telefonisch wird er über das Pfarrbüro, Tel.: 038300 328, zu erreichen sein.

*Konrad Glöckner*

Uns allen wünsche ich eine gesegnete Zeit und grüße herzlich, Ihr/Euer Pastor

### Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde

**Gottesdienste:** in Kloster: sonntags um 10 Uhr  
in Neuendorf: So., 22.03., 15 Uhr: Andacht und Familiennachmittag

**Konfirmation:** Sonntag Palmarum, 29.03., 10 Uhr Inselkirche

### Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern:

**Gründonnerstag:** in Neuendorf, 17 Uhr (*mit Abendmahl*)  
**Karfreitag:** in Kloster, 10 Uhr (*mit Abendmahl*)  
**Ostersonntag:** in Neuendorf, 8.00 Uhr, in Kloster, 10 Uhr  
**Ostermontag:** in Kloster, 10 Uhr

**Andachten:** Friedensgebet: jeden Freitag 18 Uhr in Kloster (außer Karfreitag)

**Kreuzwegandachten:** Palmarum bis Karsamstag, täglich 17 Uhr in Kloster  
Ausnahme: Gründonnerstag, siehe Gottesdienst Neuendorf

**Goldene- und Diamantene Konfirmation:** So. 12.04.26, 10 Uhr Kloster

### Gemeindekreise:

**Frauen-/Seniorenkreis:** dienstags, bzw. mittwochs, 14.30 -16.00 Uhr, 14-tägig  
Kloster: Di. 24.02., 10.03., 24.03.  
und Neuendorf: Mi. 04.03., 18.03., 01.04.2026

**Chor:** montags, 19 Uhr im Küsterhaus am Torbogen

Informationen über die Kirchengemeinde Hiddensee erhalten Sie auch auf unserer Internetseite: [www.kirche-hiddensee.de](http://www.kirche-hiddensee.de), oder im Pfarramt, Pastor Dr. Konrad Glöckner  
Kirchweg 42, 18565 Kloster, Tel. (038300) 328, Mail: kloster@pek.de

# Ev. Kirchengemeinde Hiddensee



## Gemeindebrief

*Februar bis März 2026*



Vitte im Winter 2026, Foto: Konrad Glöckner

Wäre Gesanges voll unser Mund,  
voll, wie das Meer und sein Rauschen,  
klänge der Jubel von Herzensgrund,  
schön, dass die Engel selbst lauschen,

so reichte es nicht,  
es reichte doch nicht,  
Dich Gott, unsfern Gott,  
recht zu loben.

*Eugen Eckert, 1987*

## **Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der Herr, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.**

(Dtn. 26,11) Monatsspruch Februar 2026

Wie von selbst stellt sich Freude ein. Sonne scheint auf die Insel und in unser Gemüt, hohes Licht und weite Sicht begeistern uns. Leicht scheint das Leben, getragen von guter Laune.

Wie schön ist es, wenn uns unsere Lebensumstände in eine frohe, gehobene Stimmung versetzen! Aber können wir auch selbst solche Freude hervorbringen? Ein Sprichwort sagt: „Wer sich selbst kitzelt, kann lachen, wann er will.“ Aber genau das funktioniert ja nicht. Freude lässt sich nicht befehlen. Wie also kann die Bibel sagen: „Du sollst fröhlich sein.“?

Weil wir Grund zur Freude haben, dass Gott uns und unseren Familien viel Gutes gegeben hat, sagt uns die Schrift. Wir sollen uns freuen und dankbar für alles sein, was unser Leben trägt: für das täglich Brot, für die Gaben der Freundschaft, für das Leben selbst, das uns ganz unverdient als Geschenk gegeben ist. „Du sollst fröhlich sein“ heißt, nimm wahr und nimm an, was Dich und Dein Leben trägt. Gehe behutsam damit um. Schätze es nicht für gering, wie die Fischersfrau, die ihren Mann immer wieder zum Butt jagt, weil ihr das, was sie hat, keine Genugtuung schafft. Gewinn hatte sie keinen, verloren hat sie viel.

Das sollen wir tun: stark machen, was uns erfreut und dem, was diese Freude eintrübt, nicht den Vorrang über unser Denken und Empfinden geben. Um unsere Einstellung also geht es, um unsere Geisteshaltung. Es geht um das Vorzeichen, das wir vor unsere Wahrnehmung setzen. Natürlich ist nicht alles eitel Sonnenschein und Grund zur Freude. Vieles bedrückt uns zu Recht. Kritik darf sein und selbstverständlich auch der Wunsch nach Besserung. Bessern aber wird sich nichts, wenn wir uns von Unzufriedenheit und Missmut umtreiben und lähmten lassen, wenn sich das Kritisieren verselbständigt und uns zu mürrischen Menschen macht. Der Wille zur Besserung erfordert getrosten Sinn und frohen Mut. Üben wir uns ein, in eine Kultur der Freude. Achten wir auf das, was uns Freude schenkt, erzählen wir uns davon und ermutigen wir uns gegenseitig.

Prüfen wir die Geister, die uns umgeben. Seien wir vorsichtig, wenn jemand versucht Unmut zu befördern und Ängste und Sorgen zu schüren. Lassen wir uns von dem Geist bewegen, den Gott bereithält und zu dem die Bibel uns einlädt. Schwerfallen sollte es uns nicht. Denn: „Froh zu sein bedarf es wenig...“

Liebe Mitglieder und Freunde der Kirchengemeinde Hiddensee,

mit Christi Lichtmess ist die Weihnachtszeit zu Ende gegangen. Der österliche Festkreis des Jahres beginnt, zunächst mit den stillen und nachdenklichen Tagen der Passion. Sterben musste Jesus, weil wir Menschen bei unserer Suche nach gelingendem Leben anderen Verheißenungen nachfolgen, als denen, auf die Jesus

verweist. Wir wünschen uns Mittel und Macht, unser Leben selbst zu beherrschen, statt auf andere oder gar auf Gott zu vertrauen. Manchmal spüren wir, dass wir so statt Freiheit zu gewinnen in Zwänge geraten. Immer wieder erleben wir die dunkle Kehrseite des Strebens nach Reichtum und Selbstverwirklichung – wo dies auf Kosten anderer Menschen und Völker geschieht. Die Passionszeit lädt uns ein zur Besinnung und Umkehr; Ostern dazu, mit festem Vertrauen im Leben zu stehen.

Am **24. Februar** jährt sich der Angriff Russlands auf die Ukraine zum 4. Mal. Wie in vielen anderen Kirchengemeinden auch, werden bei uns auf der Insel an diesem Tag um **12 Uhr** mittags die Glocken läuten und zum Gedenken und Gebet aufrufen. Für die Menschen, die in der Ukraine derzeit unter dem extremen Winter leiden können sie u.a. unter folgender Adresse spenden:

*Ukraine - Hilfe Vorpommern e.V., Bankverbindung: DE02 1505 0500 0102 0559 71*

 Beginnend mit dem Friedensgebet um 18 Uhr in der Inselkirche laden wir am **Freitag, den 13. März** herzlich zu einer **Begegnung mit Vertretern der Nagelkreuzzentren Demmin, Usedom und Stralsund** ein. Nach einem Abendbrot wird die aktuelle Friedensdenkschrift der EKD, „Welt in Unordnung“ unser Thema sein.

 In der Karwoche finden vom Montag, den 30. März, bis zum Samstag, den, 04. April, täglich um 17 Uhr **Kreuzwegandachten** in der Inselkirche in Kloster statt. Ausnahme ist der Gründonnerstag, an welchem Gottesdienst in Neuendorf ist.

**Konfirmation:** Am **Sonntag Palmarum**, den 29. März, werden Josephine Pult aus Vitte und Paul Leschner aus Neuendorf konfirmiert. Wir freuen uns darauf und wünschen den beiden Jugendlichen, dass sich der christliche Glauben für sie stets als guter Halt und Schatz in ihrem Leben bewährt.

 Die **Feier der Goldenen und Diamantenen Konfirmation** für die Konfirmanden und Konfirmandinnen der Jahrgänge 1964 bis 1966 und 1974 bis 1976 feiern wir am Sonntag Quasimodogeniti, den 12. April.

Der Festgottesdienst findet um 10 Uhr in der Inselkirche statt. Anschließend sind wir im Hotel Hithim beisammen.

Besondere **Angebote für Kinder** hat unsere Mitarbeiterin Franziska Bracharz vorbereitet:

- Freitag, 13.02., 11:00 Uhr: "Königin der Farben" eine Bilderbuchlesung mit anschließendem Zeichnen in der Galerie am Torbogen Kloster

### **AUS UNSERER GEMEINDE:**

**Online nicht verfügbar**

Gottes Trost sei allen Trauernden gegenwärtig.